

# Schneewittchen besucht das Entlebuch



Märchenhaft: Patricia Kaufmann brilliert als Schneewittchen zusammen mit ihren sieben Zwergen.

Bild Corinne Glanzmann

**ESCHOLZMATT** Das beliebteste Grimm-Märchen im lokalen Dialekt. Nicht nur für die Kleinen ein grosser Spass.

mvg. Wer kennt es nicht, das Märchen vom Schneewittchen, das von seiner bösen Stiefmutter in den Wald vertrieben und von den sieben Zwergen liebevoll aufgenommen wird. Dem Theater Escholzmatt gelang unter der Regie von Hansjost Banz eine wahrlich märchenhafte Inszenierung, die an der Premiere

vom Samstag für 360 leuchtende Augenpaare sorgte. Wer nun glaubt, dass Märchen ausschliesslich etwas für Kinder sei, der täuscht sich. «Zwei Drittel unserer Besucher sind Erwachsene», weiss Regisseur Banz.

## Tätsch, Päng und Meräng

Hansjost Banz hat zusammen mit Bernadette Stadelmann den Text völlig neu, in Entlebucher Dialekt, geschaffen. An der eigentlichen Geschichte des Grimm-Märchens wurde indes nichts geändert. Dafür wollte das Theater Escholzmatt etwa mit den Namen der Zwergge neue Wege gehen. Sieben er-

wachsene Männer des Vereins wurden zu Zwergen. «Es war für mich die grösste Herausforderung, einen Weg zu finden, die Normalwüchsigen zwergengleich aussehen zu lassen», erklärte Banz. Tief gebückt marschieren die Zwergge, die auf Namen wie Ruck, Zuck, Zick, Zack, Tätsch, Päng und Meräng hören, in Formation zur Arbeit und sorgen dabei immer wieder für herzhaften Lacher im Saal. Wobei sich die Kinder als sehr genaue Beobachter entpuppten, die mit dem Stück mitlebten und mit Zwischenrufen immer wieder für Schmunzeln unter den Erwachsenen sorgten. Die 17 Akteure boten eine reife Leistung, besonders Patricia Kaufmann als Schneewittchen und Verena Portmann als böshafte Königin und Stiefmutter. Ein besonderes Kompliment gehört auch dem Bühnenbauer Hansruedi Stadelmann.

Dem Premierenpublikum hat es gefallen. Es bedankte sich mit einem lang anhaltenden Applaus. Und so leben sie glücklich und zufrieden bis - im Winter 2014 - wieder ein neues Weihnachtsmärchen Premiere feiern wird.

## HINWEIS

► Alle Vorstellungen sind ausverkauft. Infos über vereinzelte freie Plätze gibts beim Tourismusbüro Escholzmatt: Tel. 041 486 01 30 ◀